

Rezensionen und Reportagen



Freie Presse

Sebastian Medienlehre
Storymanufaktur **Steger**

www.sebastian-steger.de

Termine



- 02.01.2023 Rezension schreiben (Musik/Konzert)
- 09.01.2023 Rezension schreiben (Theater/Film)
- **16.01.2023** **Essay & Reportage**
- 23.01.2023 Reportage schreiben (inkl. Ausflug)
- 30.01.2023 Reportage schreiben (Impulsmethode)
- 06.02.2023 Portrait schreiben (mit Gast)
- 13.02.2023 Exkurs PR & Blogging

Was ist ein Essay?



- Der Essay (Plural: Essays) oder Essai ist eine geistreiche Abhandlung, in der wissenschaftliche, kulturelle oder gesellschaftliche Phänomene betrachtet werden.
- Im Mittelpunkt steht oft die persönliche Auseinandersetzung des Autors mit einem Thema. Die Kriterien wissenschaftlicher oder journalistischer Methodik können dabei vernachlässigt werden; der Autor (der Essayist) hat also relativ große Freiheiten.
- Der rote Faden kann nicht gefunden werden – er wird von uns „gewoben“



Themenfindung für Essays



- (Arbeits-)Thesen – z.B. „Die Ehe ist im Jahr 2023 überholt“
- gesellschaftliche Phänomene – z.B. „Immer mehr Schüler machen Abi – aber wir brauchen doch Handwerker!“
- zeitgeistige Fragestellungen – z.B. „Jugend muss sich an den Alten reiben! Wie geht Rebellion heute?“
- persönliche Erlebnisse, Fragestellungen, Entscheidungen – aber mit Bezug auf die Gesellschaft („Lastenrad statt Auto“)
- heiße Eisen: Putin, Querdenker, Lützerath...
– aber nur, wenn Ihr neue Aspekte habt, die den Diskurs erweitern

Inspirationen fürs Essays



- Menschen, Menschen, Menschen! → **Redet viel!**
- mit offenen Augen durch die Welt gehen → **Schaut viel!**
- „was die Leute so sagen“, Whatsapp-Status, zwischen den Zeilen
→ **Hört gut zu!**
- persönliche Herausforderungen, Veränderungen, Fragestellungen
→ **Reflektiert!**
- Buchläden: Lifestyle & Ratgeberliteratur, auch Romane mit spannendem Aufhänger → **Lest viel!**
- (auch Arte, 3Sat, Cicero, Monopol, Radio T, Re:Marx...)
- Leserbriefe

Ideen für Euren Essay



- **Das ist 'ne Straße, keine Disco!**
Früher noch quietschebunt, heute nur noch schwarz und grau:
Eine kleine Kulturgeschichte der Autolackierung
- **Mama, ich bin nonbinär!**
Die Generation Z mit ihrer Sicht auf das eigene Geschlecht bringt viele Chancen für die individuelle Entwicklung, aber auch die Eltern und an ihre Grenzen – und nicht zuletzt auch sich selbst.
- **Quadratisch, haptisch, gut**
Wie die feste Seife die Badezimmer zurückerobert

Reportage



- wie bei der Rezension: kein Bericht, keine Meldung, sondern in erster Linie **eine erzählte Geschichte**
- Aber: **Sachinformationen** stehen im Vordergrund und werden geschickt und intensiv eingearbeitet
- der rote Faden wird durch die Reise, die Gespräche, die Recherche etc. vorgegeben
- persönliche Eindrücke, Stimmungen: „live dabei“-Gefühl
→ Text bekommt ein romanähnliches Feeling
- Zeitform: Präsens
- enthält O-Töne